

Diese verbreitetste unparteiische Zeitung erscheint wöchentlich...

General-Anzeiger

für Chemnitz und Umgegend.



Verlag von Alexander Wiede, Chemnitz.

Angelagter Preis: Geopolitische...

Geschäftliche Anzeigen...

Politische Rundschau.

Chemnitz, den 22. März 1893.

Deutsches Reich.

Das Nationaldenkmal für Kaiser Wilhelm I. in Berlin. Nach den Berechnungen...

Der kommandirende General des Gardekorps, Herr von Meerfeldt...

Ministerial-Kommunikation zur Kaiserreise. Es ist beabsichtigt...

Durch Kaiserliche Rabinetsordre vom 16. d. Mts. sind acht Generale...

Bei der Reichstagswahl im Wahlkreis Opperode-Neudorf...

Während die Verfassung des schriftlichen Kommissionsberichts...

Der Fürstbischof von Breslau, Kardinal Kopp, ist Dienstag...

Der § 41 der Konfessionsordnung soll, dem Vernehmen nach...

Von der Marine. Der Offiziation ist vom Marinekommando...

Ausland.

Oesterreich-Ungarn. Das österreichische Abgeordnetenhaus...

Zwillingschwester.

Novelle von Claire von Glümer.

(Fortsetzung.)

„Das kann ich nicht!“ sagte sie mit ruhiger Bestimmtheit. „Anstalt!“ rief Frau von Linden...

„Aber einfallig, lächerlich, der Spott unseres Kreises,“ warf Heloise daraufhin...

„Nicht wahr?“ antwortete die Frau mit höflichem Lächeln. „Jedes geistliche Mädchen liebt den Mann, der ihr Namen, Haus und gesellschaftliche Stellung giebt.“

„Sie gingen in die Gesellschaft zurück, und bald zog auch Heloise im Tanz dahin.“

„Das fragen Sie noch?“ fiel eine entfernte Verwandte des Hauses ein. „Heloise tanzt eben zum dritten Male mit Heinz Wartenberg.“

„Ist's nicht merkwürdig, daß sie so vergnügt sein kann?“ bemerkte ein altes, sentimentales Fräulein.

geordneten hervorgehoben worden waren. Diese Hoffnungen sind für die politische Entwicklung...

Italien. Die Königin Vittoria von England wird in diesen Tagen im größten Seefahrer erledigt zu werden pflegen.

Frankreich. Der deutsche Dampferkapitän Pleisch hat sich seinem französischen Gegner...

Der Kommandeur Joubert, unter der Pariser Kommune Finanzminister, ist gestorben.

Von dem Sohne des Präsidenten Carnot wird behauptet, er habe eine Million Panamagelder bekommen.

Großbritannien. Das Londoner russisch-jüdische Komitee hat, der „Nat.-Ztg.“ zufolge...

Ausland. Die russische Regierung hat keine Lust, Tinte und Papier in einem neuen diplomatischen Feldzuge...

Orient. Die bulgarische Regierung läßt über den erkrankten Fürsten Ferdinand...

Deutscher Reichstag.

72. Sitzung vom 21. März 1893.

1½ Uhr. Am Vormittage: von Capriol, von Ostlicher, von Kattenborn-Sachsen u. A.

Abg. Wronke (Frel.) erwidert in den Motiven dieser Vorlage eine Gewähr für das unbedingte Bestehen der Reichsregierung...

Staatsekretär Freiderer von Marschall erwidert auf eine Anfrage, daß Verhandlungen wegen Abschluß eines Vertrages mit Portugal eingeleitet seien.

„Ich erwartete, daß ihr die Heirat der Schwester das Herz brechen würde.“

„Früher waren sie das auch,“ erwiderte die Verwandte des Hauses. „In ihren ersten Lebensjahren bin ich viel auf der Lindenburg gewesen.“

„Ein Glück, daß sie es thut, liebe Luise,“ rief ihr etwas lauter Bruder mit lauter Stimme. „Bedenke doch, wie schrecklich es wäre, wenn Jsa und Jsi durch poetische Seelenreinheit...“

„Das ist glücklicherweise nicht zu fürchten,“ lächelte er; „zum Verlieben ist Herr von Stauffen nicht.“

„Gabe ich's recht gemacht?“ fragte er, als sie im Gange waren, und als sie ihm dankbar zunickte, sagte er hinzu: „Auch ich aber das meine ich gethan, denn krank sind Sie nicht, nur verängstigt und aufgeregter.“

„Ich will's versuchen,“ antwortete sie, indem sie dem alten Herrn die Hand reichte. „Gute Nacht, lieber Doktor!“

„Ich will's versuchen,“ antwortete sie, indem sie dem alten Herrn die Hand reichte. „Gute Nacht, lieber Doktor!“

„Ich will's versuchen,“ antwortete sie, indem sie dem alten Herrn die Hand reichte. „Gute Nacht, lieber Doktor!“

laupsteilen Fälle von Selbstmordhandlungen mit. Abg. Richter-Degen hatte den Brief der Mutter eines verstorbenen Soldaten...

Abg. Wibel (Frel.) hat eine Reihe von Fällen angeführt, über welche sich die Erhebungen noch schweben.

Abg. Wibel, das Besondere der Mammillarien bei den Vorgelegten anzuklagen sind, über welche sich die Leute beschwerten wollten.

Abg. Wibel hat eine Reihe von Fällen angeführt, über welche sich die Erhebungen noch schweben.

Abg. Wibel hat eine Reihe von Fällen angeführt, über welche sich die Erhebungen noch schweben.

Abg. Wibel hat eine Reihe von Fällen angeführt, über welche sich die Erhebungen noch schweben.

Abg. Wibel hat eine Reihe von Fällen angeführt, über welche sich die Erhebungen noch schweben.

Abg. Wibel hat eine Reihe von Fällen angeführt, über welche sich die Erhebungen noch schweben.

Abg. Wibel hat eine Reihe von Fällen angeführt, über welche sich die Erhebungen noch schweben.

Abg. Wibel hat eine Reihe von Fällen angeführt, über welche sich die Erhebungen noch schweben.

Abg. Wibel hat eine Reihe von Fällen angeführt, über welche sich die Erhebungen noch schweben.

Abg. Wibel hat eine Reihe von Fällen angeführt, über welche sich die Erhebungen noch schweben.

Abg. Wibel hat eine Reihe von Fällen angeführt, über welche sich die Erhebungen noch schweben.

Abg. Wibel hat eine Reihe von Fällen angeführt, über welche sich die Erhebungen noch schweben.

Abg. Wibel hat eine Reihe von Fällen angeführt, über welche sich die Erhebungen noch schweben.

Abg. Wibel hat eine Reihe von Fällen angeführt, über welche sich die Erhebungen noch schweben.

Abg. Wibel hat eine Reihe von Fällen angeführt, über welche sich die Erhebungen noch schweben.

Abg. Wibel hat eine Reihe von Fällen angeführt, über welche sich die Erhebungen noch schweben.

Abg. Wibel hat eine Reihe von Fällen angeführt, über welche sich die Erhebungen noch schweben.

Abg. Wibel hat eine Reihe von Fällen angeführt, über welche sich die Erhebungen noch schweben.

Abg. Wibel hat eine Reihe von Fällen angeführt, über welche sich die Erhebungen noch schweben.

Abg. Wibel hat eine Reihe von Fällen angeführt, über welche sich die Erhebungen noch schweben.

Abg. Wibel hat eine Reihe von Fällen angeführt, über welche sich die Erhebungen noch schweben.

Abg. Wibel hat eine Reihe von Fällen angeführt, über welche sich die Erhebungen noch schweben.

Abg. Wibel hat eine Reihe von Fällen angeführt, über welche sich die Erhebungen noch schweben.



als Gast des Kaisers Franz Joseph den Seemannsdauern  
beizubringen.

**Semmering.** Im Wiener Generalconvent nimmt die  
Auswanderung der Juden große Dimensionen an. Täglich  
passieren Wien 200 bis 300 jüdische Auswanderer.

**London.** In Cambridge erfolgte die feierliche Ver-  
leihung des Ehrendoktorats der Naturwissenschaften seitens  
der Universität an Geh. Rath Prof. Dr. Virchow.

**Preßburg.** In ganz Central-Russland verbreitet  
sich die Cholera außerordentlich rasch; unter der Land-  
bevölkerung zählen die Todten nach Tausenden.

**Kopenhagen.** In der Woche vom 5. bis 11. März  
wurden 258 Erkrankungen und 4 Todesfälle an Influenza  
und 15 Erkrankungen- und 7 Todesfälle an Plethiphus  
angemeldet.

**New-York.** In der Ortshast Pittsfield (Illinois)  
erfolgte heute infolge Entzündung des Weichtaubes eine  
Explosion. Hierdurch wurden 40 Häuser zerstört; zwei  
Elevatoren mit 200,000 Bushels Getreide verbrannten,  
ebenso 12 Eisenbahnwaggons. In der ganzen Umgegend  
wurden die Fensterheiden zertrümmert, eine große Zahl  
Personen ist schwer verletzt, der Müller selbst ist todt.  
Der angerichtete Schaden wird auf 1,150,000 Dollars  
geschätzt.

**Berlin.** Die für Sonntag, den 23. März, im Reichstagsgebäude  
abzuhaltende Sitzung der Reichstagskommission für die  
Rechtsreform ist auf den 24. März verschoben.

Allen denen, welche uns beim Tode und Begräbnisse  
unseres theuren Entschlafenen

### Gustav Victor Meisel

Beweise liebevoller Theilnahme entgegengebracht, danken  
wir herzlich.

Chemnitz, den 20. März 1893.

Die trauernden Hinterlassenen.

#### Todes-Anzeige.

Allen Verwandten, Freunden  
und Bekannten hierdurch die traurige  
Nachricht, daß gestern Nacht 1/2 12  
Uhr unsere gute Schwester,  
Schwägerin und Großmutter, Frau  
verw. Ernestine Wilhelmine  
Schäfer, geb. Haupt, in ihrem  
59. Lebensjahre sanft verschieden ist.  
Die Beerdigung der theueren  
Entschlafenen findet Freitag Nach-  
mittag 3 Uhr von der Halle des  
Schloßfriedhofes aus statt.  
Die trauernden Hinterlassenen.  
Chemnitz, Dresden, Siebenbrunn  
und Thum.

#### Fleischer-Lehrling

wird gesucht von Martin  
Köhler, Sanktstraße 30.

E. Wädch., w. Ost. d. Schule verl., f.  
gute Herrschaft. Schillerstr. 48, III.

Ein kräftiges, fleißiges Mädchen  
von Auswärts sucht einen Dienst.  
Näheres bei Friediger Bauer,  
Brühl 4, Partee.

Köchin, Stuben-, Haus-, Küchen-  
und Stallmägde bei hohem Lohn gef.  
Frau Bergl, Rochlitzgasse 30, III.

Staub-, Haus- und  
Stallmägde, f. d. hoh.  
Lohn fr. verw. Neß, Jakobstraße 16.

Büffeler-, Hausdien. u.  
Küchler empf.  
Köchinnen,  
Wäscherinnen, Haus-, Zimmer-  
u. Dienstm., Stills. f. Landw. sucht  
I. Bureau

**Buscholds**  
Lehmannsplatz 14.

\* Stellung erhält Jeder überallhin  
umsonst. Fortd. per Post. Stellen-  
Kundsch. Conrion, Vertheilung.

Durch, heute ist fäctisch, Frau  
Ahn, Bergstr., Großmann.

Herrn Richter u. Frau die  
herz. Glückwünsche z. Hochzeitsstage.

Herrn Bruno Postler ein 99mal  
benn. Hoch. d. d. ganzellblaubl. wad.

Wir grat. unj. lieb. Onkel Bruno  
Polster, 42. Biogenstraße u. wünsch.  
ihm Gesundh. u. e. l. Leb., nicht ab.  
auch einj. Best. geb. Anna u. Richard.

Franz Weisler der sehr hoch,  
und bel'n Gustav gehn wir auch!

Martha Fischer soll leben, und ihr  
lieber Albert dank. Rathe mal.

Unj. lieb. Wirt. Fr. Anna Kandler,  
d. h. Mädch. z. 40. Geburtsd. D. Müd.

**Zimmer gesucht.**  
Für einen jungen Herrn, welcher  
als Volontair auf hiesigen Wagn-  
schafts-Werksstätten thätig sein will,  
wird (nahe dem Bahnhof) in guter  
Familie ein großes, sonniges, gut  
möblirtes Zimmer gesucht. — Ge-  
naue Offerten (mit Angabe des  
Preises incl. Kasse) werden er-  
beten unter Aufschrift: „E. Th.  
Zimmergesucht“ durch das  
Annoncen-Bureau v. Gasfen-  
stein & Vogler, A. S. Chemnitz,  
Hofmarkt Nr. 4, I.

Herr j. Mann f. per 1. April. d. Nähe  
des Westf.-Bahnhofs. Bl. Zimmer mögl.  
m. R. Wierb. u. K. H. d. Verl.-Anst. d. Bl.

**Robert Krahnfeld,**  
Uhrmacher, äußere Johannisstraße 18,  
empfehlen zur  
**passende Geschenke,**  
als: Alle Arten Taschenuhren, von 8 Mark an,  
Ketten, Ringe, Kreuze, Gold-, Silber- und  
Korallenkette. Verkauf unter Garantie.

**Rover,** neueste Construction,  
wenig gebraucht, ist billig zu ver-  
kaufen **Wagstr. 2, I. Etage rechts.**

**Verkauf** getragener  
Akleider  
Annabergerstrasse 23,  
Stadt Rom gegenüber.

Auf meinem Fabrikgrundstücke,  
Fischweg Nr. 2, steht ein  
**Horizontaler-Gatter,**  
auf welchem Lohnschnitt von  
Hölzern bis 6 m Länge und  
1 m Durchmesser befestigt wird.  
Ernst Petzold jun., Chemnitz.

**Kaschmir-Handlung,**  
**Ernst Eichenberg,**  
Chemnitz, Solzmarkt 12,  
bietet alle gangb. Greiz-Greiser  
Kleiderstoffe, sow. Con-  
fectionstoffe.  
Zurückg. Stoffe u. Rest. st. massenh. vorrath

**Billig.**  
Goldeste Verkaufsstelle für  
Brautausstattungen, Möbel  
aller Art, Sophas, Spiegel,  
Betten, Matrasen u. Familien-  
stücke. Eignes Fabrikat.  
Alles mit unbeschränkter Garantie.  
F. W. Langhammer,  
Fischerei-Bezirk, Josephinenstr. 14.

**Pathen-Geschenke.**  
Remont.-Uhr.  
in Silber v. 12 Mk.  
in Gold v. 16 Mk.  
Dau. Remont.-  
Uhren v. 20 Mk.  
Goldene Damen  
Remont.-Uhren  
14 karät. Gold v.  
27 Mk. an unter.  
jähr. Garantie.

**Franz Glaser,**  
Uhrmacher,  
Langestr., Ecke Chemnitzstr.

**KAUTSCHUKSTEMPEL-FABRIK**  
C. Böker, Chemnitz,  
Wobergasse 2  
Wiederverkauf gesucht

**Zähne** ersetzt  
schmerzlos, solid und billig  
Eng. Meyer, Langestr. 10, II.  
fr. Techn. u. Hofzahnarzt Schneider

**Bettfedern, Dampfen, fert. Betten,**  
Zuleits, Bezüge, Betttücher, auch v.  
Stahl, Steppdecken, Schlafdecken,  
Strohfüße u. empfiehlt billigst  
**Hugo Dehneke,**  
Ecke Post- u. Reibbahnstraße

Herz. Ausgeb., Haus u. Arbeits-  
erde v. M. 3.50 an, findet man gut bei  
**Vinud Spindler,** Friedrichstr. 14.  
Fabriklager Schächler Kleiderstoffe

**Sophabezüge u. Matratzendrell**  
empfehlen zu den billigsten Preisen  
Anna v. Walsrad, Zimmerstr. 9.

**Kupferne Bade-Oefen**  
werden billigst reparirt  
**Aufperschmiederei H. Weide,**  
Gartenmarktstraße 14.

**Wer** eine erfolgreiche Frühjahrs-  
erreichung will, der trinke  
Lampert's Gesundheitsporter-Malzextrakt.  
— Nur allein zu haben bei G.  
Joh. Lampert, Dreigasse 5.

**Tapetieren der Zimmer**  
sowie Anputzen der Möbel  
übernimmt bei solider Bedienung  
**Rich. Fickert, Glockenstr. 25.**  
Sopha u. Matrasen am Lager.

**Zeitzer Briketts**  
sind die besten.

Gute Zithern m. Schlegel, Selbst-  
unterricht, kosten bei nur 15 Mk.  
L. Spindler, Friedrichstr. 14, All. Lief.  
der Concert- u. Streichorchester, f. d. Ch. Bill.-Ver.

**Neuer,**  
1-4 Mk., passend zu  
Anzügen, Paletots und Wein-  
kellern,  
nur beste Qualitäten, verkaufe zu  
ganz bedeutend herabgesetzten  
Preisen.  
F. A. Riehle, Poststr. 25,  
neben dem Wollschaf, vis-à-vis dem neuen Rathhaus.

**C. A. Klemm,**  
K. S. Musikalien-Händler,  
empfehlen sein grosses Lager von  
Flügeln, Pianinos, Harmoniums,  
sowie aller sonstigen Musik-  
instrumente zu Fabrikpreisen,  
Gebrauchte Instrumente zu  
mässigen Preisen stets am Lager.  
Verkauf, Vermietung, Tausch.  
(Keine sogenannten  
Gelegenheits-Verkäufe.)  
Fernsprecher 535

en gros Käsehandlung, en gros  
en gros Butter, en détail  
54 Theaterstrasse 54,  
zwischen Markthalle u. Stadttheater.  
Nur Prima-Waare zu billigen Preisen.

**Kaufmännischer Verein.**  
Heute Donnerstag, den 23. März, Abends 8 Uhr,  
in der „Börse“, Vortrag des Herrn Dr. Ludwig  
Hoffmann, Rechtsanw., München, über: „Die Zukunft  
der Staatsversicherung“. — Fragekasten.  
Der Vorstand. Josef Feller, Vorsteher.

**Gut Holz!**  
Sonntag, den 26. und Montag, den 27. März er.,  
im Clublokal „Stadt London“

**großes Preis- und Wettlegeliege**  
zum Besten des Lokalverbandes Chemnitz-Regelklub,  
Kegelklub „Sandhausen“.

**Verein Gideon.**  
Heute Mittwoch, Abends 8 1/2 Uhr, im Restaurant  
„Union“, Wiesenstraße, öffentl. Vortrag des  
Herrn P. Petzold: Die svedische Akerwissenschaft  
vor dem Forum (Gerichtshof) des apostoli-  
schen Glaubensbekenntnisses, mit Diskussion.  
Der Vorstand.

Gegründet 1872. Fernsprecher Nr. 906.  
Specialität  
**Braut-Ausstattungen.**  
**Zöllner's**  
I. Mark 200 1200  
300 1400  
400 1600  
500 1800  
600 2000  
800 2000  
1000 3000  
II. Mark  
Möbelfabrik,  
**CHEMNITZ,**  
Neumarkt No. 7.  
Solide Ausführung. Voller Garantie.  
U. S. W. U. S. W.  
Meine Ausstellungsräume sind  
Sonntags von 11 Uhr Vorm. bis  
4 Uhr Nachm. geöffnet.

Fernsprech-  
Rette 1055. **Besten Aetzkalk**  
zum Düngen offeriren zu billigsten Tagespreisen jederzeit lieferbar  
die **Städt. Schraplauer Kalkwerke von H. Schrader,**  
Gasse n. S. Filiale Chemnitz:  
Contour u. Niederlage alte Dresdnerstr. 12 (Gotel zur  
Sonne.)

Lausitzer  
Leinen-, Bettfedern-, Wäsche- und Ausstattungs-Geschäft  
**Edmund Haacke**  
aus Löbau, Oberlausitz  
Marktgässchen CHEMNITZ Marktgässchen  
im Hause des Herrn Kinkelhayn.  
Reichhaltige Auswahl. Eigene Fabrikation.  
Streng reelle Bedienung zu billigen Preisen.

**Schuhwaaren-Ausverkauf**  
**Chemnitz.**  
Wegen Umzugs von Königstraße 26  
nach Königstraße 22, Grundrück des  
Herrn Wilh. Bach, werden  
sämtliche Schuhwaaren  
zu erheblich herabgesetzten Preisen bis  
31. März a. c. ausverkauft.  
Es befinden sich vorzüglich noch  
**Confirmanden-Stiefel**  
auf Lager, die von 3 Mk. an verkauft werden.  
**Leipziger Schuhfabrik**  
Gottthard Enke.  
Die Herren Händler und Wiederverkäufer werden auf diesen  
Ausverkauf insbesondere aufmerksam gemacht.

**Möbel**  
Salon 350-518-828  
Spisenz. 268-592-570  
Wohnz. 242-342-781  
Schlafz. 106-48-144  
Küche  
Compl. Einricht. M. 1000 1500 3000  
Auch reichere und einfachere Möbel.  
Fertig arrangirte Musterzimmer.  
Alles übersichtlich aufgestellt.  
Grosses Lager in 7 Etagen. Volle Garantie.  
Franzosen-Verkauf mit  
eigenem Geschäft. **Special-Möbelfabrik** Schlafz. gratis  
Sonnig gelb!  
**Rother & Kuntze**  
Chemnitz, Kronenstrasse 6  
gegenüber der Reichsbank.  
Die Beschäftigung unseres Lagers ist auch ohne zu kaufen gestattet.



# Köstritzer Schwarzbier

Gesundheitsbier aus der kaiserlichen Brauerei Köstritz Neiß gegründet 1696. Telephon-Anschluss No. 999.

Reinstes hopfenreiches Malzbier

von hohen medicinischen Autoritäten empfohlen für Nervenschwäche, Magenleidende, Augenleidende, Blutarmer, Schwächerinnen, kranke Mütter, Reconvalescenten jeder Art, und auch vorzügliches Handgetränk.

sowie echt Zucker aus Nürnberg, Münchener Spatenbräu, Pechorrbräu, Kulmbacher, Export, hell u. dunkel, englisch Porter u. Weizenbier, Lager- u. Einfach-Bier in 1/2 und 1/4 Flaschen. Füllung ohne Verlust an Kohlensäure empfiehlt



**Moritz Müller Nachfolger, Chemnitz, Theaterstrasse 19.**  
Erstes Chemnitz'er Flaschenbier-Versandt-Geschäft, gegründet 1865.

Gegründet 1865

**Julius Schleenhain,**  
No. 6 Neumarkt No. 6.

Empfehle mein großes, allen Anforderungen entsprechendes **Schuhwaren-Lager** dem geehrten Publikum von Chemnitz und Umgegend. Mein Lager bietet allen mich Bechrenden nicht nur eine große Auswahl von selbstgefertigten, sondern auch die größte Mannichfaltigkeit in Schuhwaren der besten Fabrikanten Deutschlands. NB. Große Auswahl für Confirmanden.

**Hochfeines Weissbier** empfiehlt Moritz Müller Nachfgr.,  
Telephon 999. Theaterstrasse 19.

Erstes Chemnitz'er Flaschenbier Versandt-Geschäft.

**Brux's Bierstube,** Brückenstrasse 48, Elegantes bürgerl. Bier- und Speisehaus.  
Fernsprecher 729. Täglich Frei-Concert.

Grösste Stammauswahl, div. Weine, Spatenbräu, Schloss-lager, Gose, Kaffee, Chocolate, Cacao etc

**Hôtel Reichshallen,**  
5 Min. v. Bahnst. Telephon-Anschluss 735. Bedeutend vergrößert, bestrenommiert. Bekannt gutes Wohnen. Special den Herren Geschäftsvreisenden, sowie Familien auf's Beste empfohlen. Speise- und Schreibzimmer separat. Solide Preise. Comfortable Zimm. n. 1 Bett u. 1 Wt. an aufm. Hausdiener zu jedem Zug an Bahnhof. Licht und Services wird nicht berechnet. Hochachtung A. Edler

**Gasthaus zur Linde.**  
Sonnabend, den 25. März:

**10. Sinfonie-Concert**  
der gesammten städtischen Capelle.  
H. Pohle, städt. Kapellmeister.

**Gasthaus zur Linde.**  
Heute Donnerstag, den 23. März und folgende Tage Austritten der hier beliebt gewordenen

**Tyroler Concertsänger-Gesellschaft**  
Hirzl Lechner und Alex. Hepperger aus dem Unter-Isarthal. Ergebenst Robert Kirbach.

**Restaurant Münchner Hof.**  
Heute Mittwoch  
großes Doppel-Schlachtfest,  
verbunden mit

**Einzugschmaus.**  
Abends div. feine Wurst und Speisen à la carte. Einem recht zahlreichen Besuch entgegengehend, zeichnet mit aller Hochachtung Oswald Reh, bisher Oberkellner im Hotel de Saxe.

**Gasthaus „Friedrichskron“,**  
Leipzigerstrasse Nr. 3.

Einem geehrten Publikum von Chemnitz und Umgegend gestalte ich mir hierdurch ergebenst anzuzeigen, daß ich unter heutigem Tage obiges Gasthaus mit Ausspannung, sowie hochfeinem Gesellschaftssaal mit Theaterbühne übernommen habe. Mein eifriges Bestreben wird es sein, den mich beehrenden Gästen nur mit vorzüglichsten Speisen und Getränken aufzuwarten. Indem ich höflichst bitte, mich in meinem neuen Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen, zeichnet mit aller Hochachtung  
Bernh. Milleker.  
Heute Freitag, den 24. März, haltfahrenden

**Schlachtfest**  
noch besonders ein.  
Reich 11 Uhr Wellfleisch, Abends frische Wurst und Bratwurst mit Sauerkraut. D. O.

**„Peterskeller“**  
(früher Reudnitzer Bierhallen).  
Empfehle mein schönes, neurenovirtes Restaurant zu heiligem Besuche.  
Mittagstisch im Abonnement:  
Suppe, ein Gang . . . . . 65 Pfg.  
Suppe und zwei Gänge nach Wahl 90 Pfg.  
Hochfeine Biere als: Tucher'sches hell und dunkel, Pilsner a. d. Aktienbierbrauerei zu Pilsen u. Reudnitzer Lager von Riebeck & Co. Gesellschaftszimmer noch einige Tage frei. Hochachtung P. Grebner.

**Kamerun.**  
Eines der schönsten und größten Lokale. Empfehle reichhaltige Speisekarte, hochfeine Biere. Hochachtungsvoll Aug. Schneider.  
11 Moritzstrasse 11.

**Bavaria-Halle, Wiesenstr. 39.**  
Schönstes und größtes Bierlokal der Wiesenvorstadt. A. Münchener Bürgerbräu, Lager etc. Aufmerksame Bedienung. Gute Küche. Achtungsvoll Gustav Enghardt.  
Täglich Frei-Concert.

**Den 25. März 1893.**  
Neu eröffnet!

45 feine Fremdenzimmer mit Salons.

## Hôtel Burg Wettin

3 Minuten vom Hauptbahnhof.

Mit allem Comfort. Badezimmer, elektrischer Beleuchtung, Dampfheizung.

Achtungsvoll  
**Gustav Ritter.**



Pension u. priv. Mittagstisch Chemnitz, neben Hotel de Saxe, Eingang Kirchstrasse 1, 1. Etage. Löwenstein.

Bettfedern, Dannen fert. Betten, sowie fert. Zulets, Bezüge, Bettlischer, Stoppdecken, Schafdecken, Strohhüte, Schenertücher etc. empfiehlt billigt M. Stephan, Ecke innere Johannisstr. u. Neumarkt (Eingang Neumarkt)

**„Prälaten“** Geistes und angenehmes Lokal der Stadt. ff. Biere, billige Speisen. Moritz Knorr.  
neben dem Stadttheater.

**Hôtel „zur Post“** vis-à-vis dem Kaiserl. Postamt. Straßenbahn-Verbindung v. Bahnhof. Hält sich den geehrten Herren Reisend. best. empföhl. Billige Preise. Prompte Bedienung. Geschäft im Hause. Hochachtung W. Lindner, Bes.

**Zur Creutzburg,**  
Friedrichstrasse 21. — Fernsprecher 981.  
Schönstes Lokal der Stadt mit großartigen Wandmalereien des Herrn Theatermaler Hartmann.  
Angenehme Unterhaltung.  
ff. Spatenbräu, Lager, echt Pilsner aus dem Bürgerl. Brauhaus, à Glas 20 Pfg. — Gute Küche.

**Forsthaus,** Bachgasse 13, Mitte der Stadt, grosses mit Jagdschenswürdigkeiten ausgestattetes Bierlokal. Mittagstisch von 12-3 Uhr. Grosse Auswahl in Speisen. Bezugs-echtes Pilsener, Patrizier-Bayerisch, Meisen-Lager-Bier aus Bayern. Täglich Frei-Concert. Ergebenst Max Ullrich.

**Hôtel Goldne Sonne,** alte Dreidnerstr. 12, empfiehlt seine komfortabel eingerichteten Zimmer mit französischen Betten von Mk. 1.— an. Bäder im Hause. Hausdiener am Bahnhof. Beste Speisen und Getränke. Fernsprecher 1155. Jeden Mittwoch Schwastkochen u. Klöße. Hochachtungsvoll Max Teichmann.

**Köhler's Hotel zur „Stadt Weimar“** 4 Minuten vom Bahnhof Chemnitz untere Georgstrasse empfiehlt seine schön eingerichteten Zimmer, gute Betten, von 75 Pfg. an, anerkannt gute und billige Speisen und Getränke. Hausdiener am Bahnhof. — Bäder im Hause.

**Waldheim.**  
**Hôtel Stadt Bremen, am Markt.**  
Zimmer von 1 Mark an, hält den geehrten Herren Geschäftsvreisenden bestens empfohlen. Gute Betten, prompte Bedienung. Hausdiener am Bahnhof. Hochachtungsvoll Ernst Richter.

**Für Schuhmacher!**  
Mit heutigem Tage verlegte ich meine **Lederhandlung,** verbunden mit Schäftefabrik im Hause, nach **Gartenstrasse No. 2** und bitte ich meine werthe Kundschaf, das mir bisher bewiesene Vertrauen auch in meine neuen Lokalitäten zu übertragen. Hochachtungsvoll **Oskar Krause,** Chemnitz, 2 Gartenstrasse 2.

**Geisteskrankheiten.** Dr. Heydenreich, pract. Arzt. Chemnitz, Brückenstrasse 19. 11.

**Geschäfts-Gröpfung.**  
Hierdurch meinen werthen Nachbarn und Wännern zur Kenntnissnahme, daß ich die von Herrn Garde innegehabte

**Brot-, Weiß- und Butter-Bäckerei,** Brauhausstrasse, übernommen habe und sichere meinen werthen Kunden bei bester Waare die prompteste und reellste Bedienung zu. Hochachtungsvoll W. Blyahn, Bädermeister. Waare liefert auf Wunsch frei in's Haus.

Die besten Kinderwagen der Neuzeit sind in meinem Zweiglokal Bachgasse 4 fortwährend aufgestellt. Beste Fabrikpreise. 2 Jahre schriftliche Garantie. Hochachtungsvoll Bernh. Kauschelbach, Bachgasse 6, Kinderwagen- u. Karrenwaarenfabrik.

**Oster-Eier, Oster-Hasen, Oster-Lämmer**  
in reichhaltigster Auswahl aus Marzipan, Fondant, Conserve und Chocolate, sowie Oster-Attrapen und Oster-Düten mit diversen Füllungen empfiehlt das Specialgeschäft in Chocoladen- und Zuckerwaaren aus der Kaiserl. u. Königl. Hof-Chocoladen-Fabrik von **Gebr. Stollwerck, Köln a. Rh., Bruno Becker, Chemnitz,** äussere Klosterstrasse 1, vis-à-vis dem Theater,

**Internationaler Möbeltransportverband.**  
Contor: Hospitalgasse 10 und 11. Louis Koch, Möbeltransportgeschäft Chemnitz. Telephonverbindung 1030.

besorgt Umzüge aller Art am billigsten.

**Heil-Magnetiseur** Ottomar Schreiner, Wiesenstr. 19, 1., links.

**Stadt-Theater.** Donnerstag: (20. Ab. Vorst.) Das Schloss am Meer. Schauspiel in 5 Ak. v. D. Walther. Anfang 7 1/2 Uhr, Ende 10 Uhr. Freitag: Schauspiel d. Kgl. Schff. Hofopernhängers Herrn E. Hofmüller. Benefiz für Herrn Kapellmeister Franz Weisleder. Die weisse Dame.

**Dr. med. Berg,** Spezialarzt für Haut- und Geschlechtskrankheiten. Hellbaumstr. 28, Spr. 8-9, 11-1 u. 2-5 1/2. Damen in discr. Berch. f. Rufa bei Seb. Bergerl. Reichenbrand d. Gh.